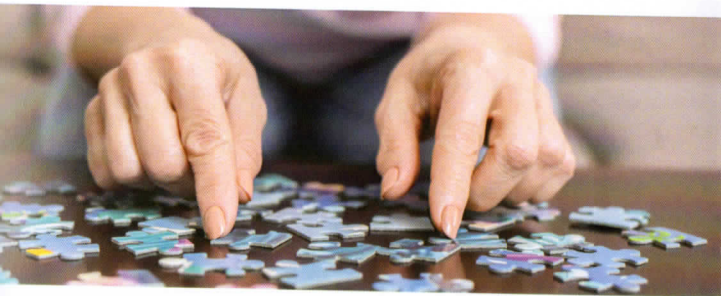


Ein Schlaganfall kommt schlagartig

Am Anfang ist es ein Notfall. Im Krankenhaus Notfallversorgung. Diagnose ist es eine Blutung, ist es ein Infarkt. Stabilisierung des Zustandes.

Dann in die Rehabilitationsklinik (Reha). Harte Arbeit an den Symptomen wie Lähmungen, Sprachverlust. Irgendwann wieder zu Hause, arbeitsunfähig und mit eingeschränkten Körperfunktionen. Was nun?



Zurück in den normalen Alltag.

Manchmal klappt es. Meistens nicht. Die Folgen eines Schlaganfalls sind immer ähnlich. Lähmungserscheinungen, Sprachverlust oder Schlimmeres. Im Gehirn fehlt etwas, da ist eine Narbe, die sich nicht zurückbildet.

Der Alltag muss neu erlernt werden und wird doch nie derselbe sein. Jeder will wieder zurück in die gewohnten geliebten Rituale, bis man begreift, dass es nicht geht.

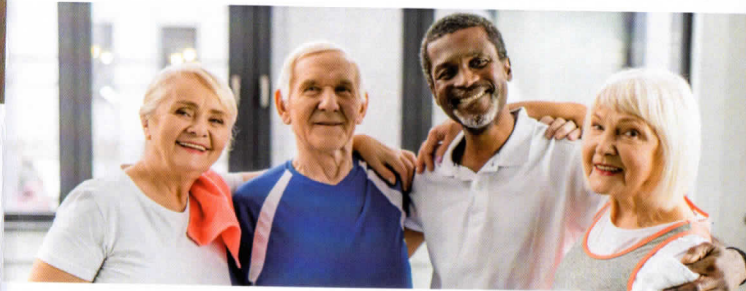
Die Folgen können psychische Störungen sein, bis hin zu Depressionen. Da können Sie sich nicht selber helfen. Sie brauchen professionelle Hilfe, psychiatrische Hilfe, denn Sie haben einen Anspruch auf diese Versorgung.

In der Selbsthilfegruppe gibt es Menschen, die fast jedes Stadium der Rehabilitation repräsentieren. Das Risiko, wieder einen Schlaganfall zu erleiden, ist bei Schlaganfallbetroffenen größer als bei gesunden Menschen, deshalb haben sie gemeinsam dieselben Sorgen, manchmal auch dieselbe Angst.

Ein Angebot: Die Selbsthilfegruppe Schlaganfall

Die Selbsthilfegruppe Schlaganfall e.V. in Ratingen besteht schon viele Jahre. Mitglieder sind Betroffene und Angehörige. Sie können bei uns Menschen treffen, die ihr Problem verstehen, die aus eigener Erfahrung sprechen. Wir kennen uns in Ratingen in Sachen Schlaganfall aus. Wir wissen vielleicht wer ihnen helfen kann.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir sind jeden zweiten Montag im Monat von 16:30 bis 17:45 Uhr im Kaminzimmer des Seniorenzentrums Marienhof, Angerstraße 2. Anschließend haben wir eine Vorstandssitzung oder eine Veranstaltung in unserer Vortragsreihe „Patienteninformation“. Die Chance, gleich jemanden zu treffen, der das Problem versteht, ist groß.



Noch ein Angebot: Reha-Sport in der Gruppe

Bewegung ist für Schlaganfallbetroffene wichtig, damit die in der Reha-Klinik erworbenen Fähigkeiten erhalten bleiben und sich Schäden vielleicht im Laufe der Zeit sogar bessern. Wir wissen heute, dass das keine utopischen Vorstellungen sind.

Geduld ist wichtig! Die Motivation zum Training wird durch die Gruppe gestärkt. Hemmungen verlieren Sie, wenn Sie sehen, wer da alles Sport treibt. Da wir uns jede Woche sehen, ergeben sich schnell neue soziale Kontakte.

Veranstalter ist der TV Ratingen von 1865. Das kostet mindestens den Vereinsbeitrag.

Was kostet das und wie ist der Verein organisiert?

Der Jahresbeitrag für unsere Selbsthilfe-Gruppe ist mit 40 € gering. Wir sind als gemeinnützig anerkannt und können Spendenquittungen über den Vereinsbeitrag ausstellen.

Die Teilnahme an Veranstaltungen des TV Ratingen 1865 kostet zusätzlich. Wenn man Spaß daran findet, empfehlen wir die Mitgliedschaft im Sportverein.

Der verantwortliche Vorstand besteht aus vier Personen und wird durch weitere Mitglieder ergänzt. Alle zwei Jahre findet eine Hauptversammlung mit Wahlen statt.

Falls Sie Mitglied werden wollen, ist es am einfachsten Kontakt aufzunehmen und einen Antrag auszufüllen.

Die Mitgliedschaft kann auch formlos unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift, Telefon, Geburtsdatum, Beruf, IBAN (Einzugsermächtigung für den Beitrag, einmal jährlich) beantragt werden. Die Mitgliedschaft ist auch für Angehörige möglich.



www.shg-schlaganfall-ratingen.de